

Die Dissonanten Tanten

Gute Laune oder was?

-Deutsche Schlager von 1925-1945-

Die Dissonanten Tanten & Band

Leitung: Viola Engelbrecht

Anne Rumpf (piano), Markus Diehl (bass), Jens Reuver (drums)
Konzept/Regie/ Arrangements: Viola Engelbrecht



Foto: Dietrich vom Berge

Gute Laune – oder was?

Eine Schlager-Revue von 1925–1945

Statt Marlene-Mythos und Zarah-Zauber bietet dieses Chortheater eine Zusammenfassung gesungener deutscher Unterhaltungsmusik in der Zeit von 1925 bis 1945 – Lieder zwischen Realitätsspiegelung und -bewältigung, zwischen Verdrängung und politischer Manipulation.

Ausgewählte Schlager – in z.T. überspitzten Interpretationen, mit Brüchen und Kontrasten versehen – stehen als Symbole für gesellschaftspolitische Entwicklungen verschiedener Zeitabschnitte in der nationalsozialistischen Epoche. In chronologischer Reihenfolge führen „Die Dissonanten Tanten“ vom frechen Berliner Schlager über Tango, Tonfilmschlager, Eisler-Lied und Brecht-Song zum „Gute Laune-Schlager“ und sentimental Seelentröster.

Texte von Schriftstellern, Dichtern und Denkern, sowie Ton-Einspielungen und Bildprojektionen ergänzen die Performance. Der Einsatz musikalischer und choreographischer Stilmittel verdeutlicht, wie sich im Verlaufe des Hitlerregimes textliche Substanz, Themen und Funktionen des Schlagers veränderten. Ein Stück reflektierter musikalischer Zeitgeschichte in einer ungewöhnlichen Präsentation ...

Kontakt, Infos & Booking:

Viola Engelbrecht

Spohrstraße 43

60318 Frankfurt

Tel./Fax: 069-593291

mobil: 0170-2720394

E-Mail: viola.engelbrecht1@freenet.de